

02.11.2018 - (18.00 - 21.00 Uhr)
eckstein, Burgstr. 1-3, 90403 Nürnberg

Die Ambivalenz des Religiösen - Fachabend mit Milad Karimi

Am 2. November 2018 lädt das Projekt Dialog FÜR Demokratie zum Fachabend mit Prof. Milad Karimi ein. Milad Karimi zählt zu den profiliertesten und bekanntesten Stimmen zum Islam in Deutschland und spricht an dem Abend zur "Ambivalenz des Religiösen".

Wo ist der Ort des Religiösen? Religion verleiht individuelle Orientierung, aber sie hat auch immer eine gemeinschaftliche, gesellschaftsorientierte Ausrichtung. Wie wird aber der Zusammenhalt einer säkularen Gesellschaft gestiftet, die selbst weltanschaulich neutral bleibt? Der Zusammenhalt einer Gesellschaft ist nicht nur eine politische, sondern vor allem auch eine existenzielle Frage. Welche Funktion und Rolle kommt in diesen Fragen der Jugendarbeit und den (konfessionell orientierten) Jugendverbänden zu?

Prof. Ahmad Milad Karimi: Als Geflüchteter von Afghanistan nach Deutschland gekommen, bekleidet der "Wunderknabe", wie ihn die Zeitschrift "Der Spiegel" beschrieb, aktuell die Professur für Islamische Theologie, Philosophie und Mystik an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Neben einer Reihe wissenschaftlicher Veröffentlichungen, hat Milad Karimi auch zahlreiche Publikationen für ein fachfremdes und größeres Publikum geschrieben. Dabei interessiert ihn neben religiös-philosophischen Themen islamischer sowie westeuropäischer Kulturen auch grundlegende gesellschaftliche Prozesse wie das multireligiöse Zusammenleben und Miteinander in Europa.